

Präses D. Hans-Martin Linnemann Wir wurden nicht gefragt Ein Vorwort	5
„Euthanasie“ und Menschenwürde Eine Einleitung	12

A. Wie wird gelebt? Wahrnehmungen

1. Christopher Nolan Gott, hättest du etwa keine Angst?	16
2. Corinna Goehrke Eine Begegnung Aufsatz einer 13jährigen Schülerin (1981)	18
3. Claudio Kürten Gebet in der Klinik	19
4. Fredi Saal Das Recht, mich meiner Umwelt zuzumuten	21
5. Hanne Haubner Gemeinsames Leben mit einem Kind, das anders ist	22
6. Marie-Luise Wölfig Komm, gib mir deine Hand	25

7. Franz Kafka Die Verwandlung	27
8. Johannes Busch Grenzen gehören zum Menschsein	29
9. Rainer Bücher Wie frei kann eigentlich ein Mensch sein? Impressionen eines Mitarbeiters in Volmarstein	32
10. Gisela Arnold Wo wird so viel gelacht? Impressionen einer Lehrerin	33
11. Jürgen Knop Weshalb gerade ich?	36
12. Jürgen Knop Wie Gott sich verständlich macht	38
13. Gisela Arnold Eingeständnisse	39
14. Michael Knobloch „Und wenn wir es geschafft haben ...“	40
15. Klaus Dörner „Das Leben gehört mir – aber ich gehöre auch dem Leben“	41
16. Gisela Friedrichsen „Sie fragen aber sehr grausam“ Über eine Mutter, die ihre behinderte Tochter getötet hat	42

17. Gisela Friedrichsen
„Waltraud, i brauch’ no a Bett“
Zum Wiener Prozeß 46

18. Wie eine Blume im Wind
Liebesbrief an eine alte Frau 48

B. Wie wird gedacht? Ethische Kontroversen

1. Michael Schibilsky
Wächteramt Ethik
Hintergründe der Debatte um Peter Singer 50

2. Michael Schibilsky
Peter Singer’s „Praktische Ethik“
Darstellung des umstrittenen Buches 57

3. Michael Schibilsky
Christoph Anstötz’ „Plädoyer für eine rationale
Moraldiskussion“ 65

4. Christoph Anstötz
Utilitarismus als eine rationale, normative Ethik 68

5. Christoph Anstötz
Conditio humana oder Indicators of humanhood
Einführung in die angloamerikanische Diskussion 71

6. Die Frage nach dem Wert des Lebens
Zum Streit zwischen Christoph Anstötz
und Johannes Stolk 76

7. Michael Schibilsky
„Im besten Interesse des Patienten“
Zu einem Beitrag von Helga Kuhse 81

8. Hans Jonas
Das Prinzip Verantwortung in der Ethik
In einer Zusammenfassung von Michael Schibilsky 83

9. Ulrich Bach
Boden unter den Füßen hat keiner 87

10. Jürgen Seim
Zur Philosophie der Euthanasie
Der Schlüsselbegriff „lebenswert“ 98

11. Ulrich Bleidick
Die Behinderung im Menschenbild
Europäische Perspektiven 100

12. Mitleid allein begründet keine Ethik
Aus einem ZEIT-Interview mit dem Moralphilosophen
Hans Jonas über Euthanasie und Ethik 107